



**PRESSEMITTEILUNG**

Nr.304/GP

14.10.2022

**Auszeichnung "Weißer Engel" an Bürgerinnen und Bürger aus der Oberpfalz überreicht - Bayerisches Gesundheits- und Pflegeministerium würdigt langjähriges ehrenamtliches Engagement in den Bereichen Gesundheit und Pflege**

**Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek** und der **Patienten- und Pflegebeauftragte der Bayerischen Staatsregierung, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer**, haben besonderes ehrenamtliches Engagement in den Bereichen Gesundheit und Pflege gewürdigt. Holetschek betonte am Freitag in München: „Ehrenamtlich Tätige sind Vorbilder für gelebte Mitmenschlichkeit. Sie kümmern sich liebevoll und selbstlos um andere Menschen und stellen ihre eigenen Interessen zurück. Wir zeichnen – stellvertretend für viele andere Ehrenamtliche – Menschen mit dem Weißen Engel aus, die Verantwortung übernehmen und damit einen Beitrag zur aktiven Bürgergesellschaft leisten. Dieser Einsatz verdient große Anerkennung.“

In Regensburg wurde am Freitag die Auszeichnung "Weißer Engel" an zehn Bürgerinnen und Bürger aus der Oberpfalz überreicht. Die Übergabe hat in Vertretung von Minister Holetschek, der am Staatsakt zur Beerdigung der ehemaligen Landtagspräsidentin Barbara Stamm teilnahm, der Patienten- und Pflegebeauftragte übernommen.

Prof. Bauer sagte: „Das ehrenamtliche Engagement im Bereich Gesundheit und Pflege ist wichtig und unverzichtbar. Gerade in Zeiten der Unsicherheit, wie wir sie gerade erleben, ist es umso wichtiger zu spüren und zu erleben, wie gut der Zusammenhalt in Bayern ist. Was unsere Gesellschaft stark macht, sind Menschen, die auch in dieser herausfordernden Zeit für andere da sind. Die selbstlos anderen helfen, Krisen zu überstehen, im Leben zurecht zu kommen, wieder Licht zu sehen. Die Geehrten stehen für Verlässlichkeit, Zuwendung und Vertrauen.“

Das bayerische Gesundheits- und Pflegeministerium vergibt die Auszeichnung „Weißer Engel“ einmal jährlich in jedem Regierungsbezirk. Die Geehrten aus der Oberpfalz engagieren sich auf vielfältige Weise in Senioren- und Pflegeheimen, im Seniorenbeirat, in der Suchtprävention, für Menschen mit Krebs und mit chronischen Erkrankungen, als Gesundheitsbotschafterin, als Hospizbegleiterin, in der Kindertrauerbegleitung oder haben sich aufopferungsvoll um



Familienangehörige gekümmert.

Mit dem „Weißen Engel“ wurden ausgezeichnet:

- Bernhard Dürr aus Maxhütte-Haidhof
- Klaus Kuchlmaier aus Altenthann
- Edith und Josef Lang aus Weiden
- Cornelia Lochner aus Amberg
- Margareta Löffler aus Furth im Wald
- Christine Malz aus Neustadt a.d. Waldnaab
- Maria Preuschl aus Kirchenthumbach
- Barbara Pustet aus Regensburg

Die zehnte ausgezeichnete Person möchte nicht öffentlich genannt werden.

Laudationes sind im Nachgang zur Veranstaltung im Internet abrufbar unter:  
<https://www.stmgp.bayern.de/ministerium/auszeichnungen/weisser-engel/>.  
Hochauflösende Bilder können Sie sich im Anschluss an die Veranstaltung aus  
unserem Cloudservice herunterladen. Schreiben Sie hierfür eine E-Mail an:  
[download@stmgp.bayern.de](mailto:download@stmgp.bayern.de), dann erhalten Sie die Zugangsdaten.